

PROTOKOLL DV 2025

45. SVSS Delegiertenversammlung

Datum	Samstag, 14. Juni 2025	
Zeit	13:15 bis 16:15 Uhr	
Ort	BERNEXPO, Bern	
Vorsitz	Jonathan Badan Barbara Egger	Co-Präsidium / GRT Co-Präsidium / Weiterbildung Events
Zentralvorstand (ZV)	Marianne Jaquemet Michelle Schmid Heinz Trachsel Céline Tschopp Christoph Wechsler Robin Wild Matthias Zürcher	Groupe Romands & Tessinois (GRT) Vize-Präsidium & Marketing Finanzen Netzwerk Kantone Deutschschweiz (NKD) Weiterbildung Netzwerk Kantone Deutschschweiz (NKD) Kommunikation
Erweiterter ZV/SVSS	Andrea Derungs Luca Reinhart Ruedi Schmid	Vertretung Schweiz. Vereinigung für Sport an Berufsfachschulen (SVSB) Co-Präsidium Alumni EHSM Präsident Arbeitsgruppe Schweiz. Schulsporttag (AG SSST)
Protokoll	Michelle Schmid	Geschäftsstelle
Simultanübersetzung	Matthias Stephan	

Anwesenheitsliste und Entschuldigungen am Schluss des Protokolls (Seiten 8 & 9)

Traktanden:

1. Begrüssung, Mitteilungen
2. Wahl der Stimmenzählenden
3. Jahresbericht 2024
 - 3.1 Zentralvorstand/Präsidium
 - 3.2 Weiterbildung & Weiterbildung Events
4. Mitteilung des Zentralvorstandes
5. Finanzen
 - 5.1 Rechnung 2024 und Revisorenbericht
 - 5.2 SVSS-Jubifonds
 - 5.3 Mitgliederbeitrag
 - 5.4 Budget 2025
6. Wahlen
7. Anträge
 - 7.1 Statutenanpassung
 - 7.2 Namensänderung Jubifonds
 - 7.3 Empfehlung: Umkleide- und Sanitärräume in polysportiven Hallen
8. Ehrungen
9. Termine
10. Mitteilungen/Varia

1. Begrüssung, Mitteilungen

Barbara Egger, Co-Präsidentin des SVSS, begrüßt alle Anwesenden zur 45. Delegiertenversammlung (DV) des SVSS in Bern auf dem BERNEXPO Gelände und verweist auf die Wichtigkeit eines aktiven Netzwerks und der Sportquantität und -qualität auf allen Stufen um die Bewegungsförderung in den Mittelpunkt zu stellen. Vor der Versammlung fand bereits eine Weiterbildung zum Thema Bouldern mit Jonas Utelli statt, welche tolle praktische und theoretische Inputs für die Teilnehmenden bot.

Nadja Günthör, Mitglied des grossen Rates, ergreift das Wort und begrüßt die Anwesenden ihrerseits. Sie betont, wie Sport, sowohl der Spitzen- wie auch der Breitensport, eine Lebensschule ist, die wichtige Fähigkeiten und Fertigkeiten vermittelt und fördert. Als vom Sport geprägte Person schätzt sie das Engagement des SVSS im Schul- und Jugendsport sehr. Es sei wichtig, dass Sport (auch und vor allem in der Schule) nicht nur als Pflicht angesehen, sondern mit Emotionen gelebt und als Leidenschaft vermittelt wird. Ebenso wichtig sei jedoch auch die Unterstützung des (Schul-)Sports durch die Politik und die Zusammenführung des Netzwerks aller wichtigen Sportakteuren der Schweiz. Denn Sport bewegt und verbindet, auch gesellschaftlich.

Barbara Egger dankt Nadja Günthör für die unterstützenden Worte und überreicht ihr Schokolade. Anschliessend bittet sie den BVSS mit Stephan Sailer nach vorne, welcher verdankenswerterweise die lokale Organisation des heutigen Tages übernommen hat.

Stephan Sailer (Präsident BVSS (BE)) weist nochmals auf die Aktivitäten wie die Boulder Wettkämpfe und das MUV-Festival auf dem Gelände hin, welche in der freien Zeit nach der Versammlung besucht werden können.

Anwesend an der diesjährigen DV sind **51 Personen**, welche insgesamt über 117 Stimmrechte verfügen. Das absolute Mehr beträgt somit 59 Stimmen.

Am 23. Mai 2025 ist Herbert Donzé, langjähriges Ehrenmitglied des SVSS verstorben. Er war Mitbegründer des Schweizerischen Schulsporttages und hat sich stets für den Sport in der Schule eingesetzt und engagiert. Die Delegiertenversammlung gedenkt ihm mit einer Schweigeminute, nachdem Barbara Egger einen Brief von Herberts Frau, Sylvia Donzé vorgelesen hat.

In den Präsidien der kantonalen Vereinigungen gab es in diesem Jahr folgende Wechsel:

- BLVSS (BL): Vincent Hughes hat Patricia Birrer abgelöst.
- TSZ (ZG): Jürg Körner hat Marcel Gisler abgelöst.

Céline Tschopp (NKD SVSS), gemeinsam mit Christoph Wechsler (Weiterbildung SVSS), welcher Patricia Birrer mit persönlichen Worten verabschiedet und Matthias Zürcher (Kommunikation SVSS), welcher über Marcel Gisler und seine Amtszeit spricht, danken den anwesenden Präsidierenden, die ihr Amt niedergelegt haben für die geleistete Arbeit mit Schokolade und Applaus.

In den Stufenvereinigungen gab es 2025 den folgenden Wechsel:

- SVSB: Urs Böller gibt sein Amt ab. Andrea Derungs und Oliver Mitrovic, zusammen mit Stephan Sailer gelten fortan als Ansprechpersonen.

Urs Böller wird mit herzlichen Worten von Barbara Egger und Andrea Derungs (Vorstand SVSB) verabschiedet und auch im späteren Verlauf der Versammlung noch für seine Arbeit geehrt.

Anschliessend gratuliert der SVSS den Ehrenmitgliedern Marcel Favre und Hansruedi Pauli in Abwesenheit zu ihrem vergangenen 80. Geburtstag.

Die Jubiläen und runden Geburtstage des (erweiterten) ZVs werden an der Klausurtagung des SVSS im August gewürdigt.

Das Protokoll der DV 2024 in St. Gallen (welches in deutscher und französischer Fassung auch auf www.svss.ch einsehbar ist), wurde ohne Einsprachen gemäss Statuten durch den Zentralvorstand (ZV) des SVSS genehmigt.

2. Wahl der Stimmenzählenden

Als Stimmenzählende melden sich Jean-Marc Aebischer (Schulsport FR) und Andrea Derungs (SVSB & TLKZ (ZH)). Die beiden werden einstimmig vom Plenum gewählt.

3. Jahresbericht 2024

Der SVSS-Jahresbericht 2024 ist in deutscher und französischer Fassung auf www.svss.ch verfügbar und wurde anfangs Jahr allen Delegierten elektronisch zugestellt.

3.1. Zentralvorstand/Präsidium

Jonathan Badan, Co-Präsident des SVSS, stellt anhand einer Grafik nochmals die wichtigsten Punkte aus dem Jahresbericht 2024 des Präsidiums vor. Diese umfassen unter anderem die Kommunikation, das Festlegen strategischer Prioritäten, Vorstandarbeit, die Förderung und der Ausbau neuer und bestehender Projekte, Veranstaltungen wie Kongresse oder den Schweiz. Schulsporttag.

Stefan Neuhaus (GRVSS (GR)) fragt, wie der SVSS zu der Wahl von Bundesrat Martin Pfister steht. Jonathan Badan vertagt die Beantwortung dieser Frage auf später, wenn Nationalrätin Andrea Zryd anwesend ist.

Der Jahresbericht 2024 des Präsidiums wird von den Anwesenden einstimmig angenommen.

3.2. Weiterbildung & Weiterbildung Events

Christoph Wechsler (Weiterbildung SVSS) stellt die Zahlen der Kurse im Jahr 2024 vor, mit einer erfreulichen Anzahl von 28 angebotenen Kursen und 907 Teilnehmenden, welche über den Zahlen von 2023 liegen. Er sieht somit den Corona-bedingten Rückgang der Zahlen in den vorgängigen Jahren als überwunden an. Diese, wie auch die Zahlen zur Weiterbildung vor Ort und dem nationalen Schulkongress «Bewegung & Sport» 2023 und Schulsportkongress Ostschweiz 2024 finden sich in den SVSS-Jahresberichten 2024, bzw. 2023. Insgesamt konnten im Jahr 2024 1196 Teilnehmende in den SVSS-Kursen und -Angeboten weitergebildet werden.

Neu werden dieses Jahr an dieser Stelle auch die Finanzen des Weiterbildungsbereiches von **Heinz Trachsel**, Finanzchef des SVSS, angesprochen. Er gibt einen kurzen Überblick über die Finanzbereiche des SVSS, um mehr Klarheit und Transparenz zu schaffen: Die Weiterbildungsfinanzen (Kurse und Kongresse) wie auch der SSST werden über das BASPO abgerechnet und nur der «gewerkschaftliche» Bereich des SVSS wird durch die Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen finanziert (daher wird statutengemäss jeweils auch nur dieser Teil im Jahresbericht abgebildet und von der DV abgenommen). Das Projekt «Spirit of Sport @ School» wird von Swiss Olympic finanziert und entsprechend abgerechnet. Falls Einsicht in die weiteren Bereiche gewünscht wird, steht Heinz Trachsel jederzeit zur Verfügung.

Der Jahresbericht der Weiterbildung 2024 wird einstimmig angenommen.

4. Mitteilung des Zentralvorstandes

4.1. Prioritäten des SVSS für 2025

Jonathan Badan zeigt anhand einer Grafik die Prioritäten des SVSS für das Jahr 2025 auf. Darunter fallen Themen wie Politik, Kommunikation und die Steigerung der Popularität des Sports in der Schule und der Qualität und Quantität des Sportunterrichts, welche bei der täglichen Arbeit des SVSS momentan speziell im Fokus stehen.

4.2. Weitere Prioritäten

Weitere Themen wie die Förderung des täglichen Sports für Kinder und Jugendliche, Erweiterung des Weiterbildungsangebotes, Förderung der Integration und Inklusion, Vernetzung der Kantonalvereinigungen, Verbesserung der Arbeitsbedingungen für Sportlehrpersonen und die Problematik

der Infrastrukturknappheit sollen nach Verfügbarkeit der Ressourcen ebenfalls demnächst angegangen werden.

4.3. Stellungnahme SVSS zum Entlastungspaket 27

Auf eine Initiative von Swiss Olympic hin hat der SVSS, wie viele weitere Sportverbände auch, eine Stellungnahme zum finanziellen Entlastungspaket des Bundes verfasst. Diese Stellungnahme platziert sich klar gegen eine Streichung und/oder Reduktion der Finanzen im Bereich Sport und steht auf www.svss.ch in deutsch und französisch zur Verfügung.

4.4. Schulsportkongress Ostschweiz (SKO) 2026 und Romandie

Barbara Egger erklärt, dass für 2026 noch mehr Teilnehmende am SKO angestrebt werden und dazu die Zusammenarbeit mit mehreren Kantonen in der Ostschweiz vorangetrieben wird. Zugunsten des SKO 26 wird die Planung eines regionalen Kongresses in der Romandie nochmals etwas nach hinten verschoben.

4.5. Umfrage zu den Umkleiden

Jonathan Badan stellt **Grégory Quin** (Uni Lausanne) vor, welcher zusammen mit Christelle Hayoz (PH FR) und Matthias Baumgartner (PH SG) in Zusammenarbeit mit dem SVSS die Studie zum Thema Umkleiden in den polysportiven Hallen betreut hat. Grégory Quin stellt die Auswertungen der durchgeföhrten Studie und die daraus entstandene Empfehlung vor. Die Empfehlung wurde vorgängig bereits an die Delegierten verschickt und wird nach Genehmigung durch die Versammlung auf www.svss.ch zur Verfügung gestellt.

Für die Umfrage wurden alle SVSS Mitglieder angeschrieben, worauf 354 deutschsprachige, 96 französischsprachige und 8 italienischsprachige Rückmeldungen von sportunterrichtenden Lehrpersonen eingegangen sind und ausgewertet wurden. Es wurde festgestellt, dass noch Bedarf in der Entwicklung und Verbesserung der Garderobeninfrastruktur in vielen polysportiven Hallen besteht. Wobei in fast allen Räumlichkeiten (Gemeinschafts-)Duschen zur Verfügung stehen, werden diese nach Einschätzung der befragten Sportlehrpersonen nach dem Sportunterricht nur sehr wenig genutzt und die Lernenden benötigen unverhältnismässig viel Zeit, um sich umzuziehen. Als möglicher Grund hierfür wird vor allem die Scham der Schülerinnen und Schüler genannt, welche ein effizientes Umziehen und vor allem das Duschen in Gemeinschaftsräumlichkeiten erschweren. Lösungsvorschläge umfassen mehrheitlich den Wunsch nach einigen Einzelkabinen zum Umziehen und Duschen für Lernende, welche sich in den geschlechtergetrennten Gemeinschaftsgarderoben nicht wohlfühlen. Patrick Biese (LVSS (LU)) fragt, wieso die Studie nicht mit Schülerinnen und Schülern durchgeföhrte wurde, sondern mit Sportlehrpersonen. Grégory Quin, Jonathan Badan und Matthias Baumgartner erklären, dass diese Überlegung natürlich gemacht wurde. Der einfachere Zugang zu den Sportlehrpersonen wie auch die erhöhten ethischen Standardanforderungen im Umgang mit Daten von Kindern und Jugendlichen haben sie jedoch zu diesem Schritt bewogen. Andrea Derungs und Bettina Rakow (TLKZ (ZH)) bemerken weiter, dass die (Sport-)Unterrichtszeit, die durch das Umziehen und Duschen reduziert wird (wurde ebenfalls in der Studie erfasst), ein heikles Thema ist, welches man weiter im Auge behalten muss.

5. Finanzen

5.1. Rechnung 2024 und Revisorenbericht

Heinz Trachsel präsentiert die Jahresrechnung 2024 des SVSS (aufgeführt im JB 2024, S. 16-17). Die Zahl der Mitglieder hat gegenüber dem Vorjahr um 6 Personen abgenommen und steht für 2024 bei 3'344 Personen. Rafael Spiegel (Revisor) kann heute leider nicht anwesend sein, lässt jedoch via Heinz Trachsel, welcher den Revisionsbericht vorliest, mitteilen, dass er die Rechnung 2024 des SVSS der Versammlung zur Annahme empfiehlt. Der Kassier wird für die Jahresrechnung 2024 von den Delegierten einstimmig entlastet.

5.2. SVSS-Jubifonds

2024 wurden zwei Projekte aus Obwalden und Luzern mit je CHF 1'000.- unterstützt. Das an die Projekte ausbezahlte Geld wurde vom Jubifonds abgezogen und das Fondsvermögen aus dem Jahresgewinn wieder auf CHF 10'000.- aufgestockt. Die Abrechnung des Jubifonds wird einstimmig genehmigt.

5.3. Mitgliederbeitrag

Es wurde keine Änderung des Mitgliedsbeitrags beantragt, was von den Stimmberchtigten diskussionslos und einstimmig genehmigt wird.

5.4. Budget 2025

Heinz Trachsel stellt das Budget 2025 vor (JB 2024, S. 17). Auch das Budget wird in der vorliegenden Fassung von den anwesenden Stimmberchtigten einstimmig genehmigt.

6. Wahlen

Als Revisionsstelle des SVSS wird Spiegel Treuhand einstimmig wiedergewählt.

7. Anträge

Es sind vorgängig keine Anträge von Delegierten eingegangen.

Die Unterlagen zu den folgenden Punkten wurden im Voraus der Versammlung bereits elektronisch an alle stimmberchtigten Delegierten verschickt. Auch hierzu sind innerhalb der Frist keine Anträge auf Änderungen eingegangen.

7.1. Statutenanpassung

Aufgrund der Anforderungen gemäss des neuen Branchenstandards des BASPO und Swiss Olympic muss der SVSS in seinen Statuten die folgenden Anpassungen vornehmen:

- Amtszeitdauer & -beschränkung: In Artikel 23 soll neu explizit festgehalten werden, dass Mitglieder des Zentralvorstandes für eine Amtszeit von 4 Jahren gewählt werden. Diese Neuerung wird von den Delegierten einstimmig angenommen. Ebenso wird die Neuaufnahme einer Amtszeitbeschränkung von maximal 12 Wiederwahlen in die Statuten des SVSS von den Delegierten einstimmig angenommen.
- Gender Quote: In Artikel 22 soll neu eine Geschlechterquote von mind. 40% Frauen und 40% Männern in der Zusammensetzung des Zentralvorstand verankert werden. Weitere Organe, Kommissionen, Ausschüsse und Arbeitsgruppen sollen ausgewogen zusammengesetzt sein. Auch diese Anpassung nehmen die Delegierten einstimmig an.

Die Statuten sind jederzeit in deutscher und französischer Fassung auf www.svss.ch einsehbar und werden demnächst entsprechend den von der Delegiertenversammlung beschlossenen Änderungen angepasst.

7.2. Namensänderung Jubifonds

Der Jubifonds, welcher dazu dient, Projekte aus den kantonalen Vereinigungen zu unterstützen, soll künftig «FundTheMovement» hießen. Dies vor allem, weil der momentane Name «Jubifonds» nicht mehr den aktuellen Zweck des Fonds widerspiegelt. Die Namensänderung wird von den Stimmberchtigten mit einer Enthaltung angenommen.

7.3. Empfehlung: Umkleide- und Sanitärräume in polysportiven Hallen

Wie bereits in den Mitteilungen unter Traktandum 4 erwähnt, hat der SVSS gemeinsam mit der Kommission «Umkleide» basierend auf der durchgeführten und oben erwähnten Studie eine Empfehlung ausgearbeitet (existiert momentan auf deutsch und französisch und wird nach Genehmigung auch auf italienisch übersetzt und auf www.svss.ch zur Verfügung gestellt). Bettina Rakow (TLKZ (ZH)) fragt, ob noch ein Zusatz zu den Toiletten (es sollen mehr (Frauen-)Toiletten entstehen) aufgenommen werden könnte. Jonathan Badan erwähnt, dass bereits ein Absatz mit Empfehlungen zu Toiletten besteht, nimmt den Hinweis aber gerne auf. Andrea Derungs (TLKZ (ZH)) fragt, ob der Zusatz einer Empfehlung für Kleinkindereinrichtungen wie Wickeltische in den Garderoben/Toiletten für den Sportunterricht in der Schule wirklich nötig ist. Jonathan Badan erklärt, dass hier bewusst nachhaltige Infrastrukturen, die möglichst vielfältig und auch ausserhalb

des Schulbetriebs genützt werden können, angestrebt werden. Jean-Marc Aeischer (Schulsport FR) weist auch auf das bestehende Manual des BASPO hin und dass die nun ausgearbeiteten Empfehlungen unbedingt den Zugang in die offiziellen Empfehlungen finden müssen. Jonathan Badan bestätigt, dass der SVSS in dieser Sache bereits mit dem BASPO im Austausch steht. Raymond Bron (Ehrenmitglied) warnt, auch wenn er die Empfehlung gutheisst, dass bei zu vielen Forderungen immer auch die Gefahr besteht, dass der generelle Bau neuer Infrastrukturen gebremst wird.

Die Empfehlung wird einstimmig angenommen.

8. Ehrungen

Barbara Egger freut sich, dass an der heutigen Delegiertenversammlung wieder ein neues Ehrenmitglied des SVSS ernannt werden kann. Diese spezielle Auszeichnung gebührt Personen, die sich langfristig und mit viel Herzblut schweizweit für den Sport in der Schule einsetzen und eingesetzt haben. An der heutigen Versammlung ist dies Urs Böller, welcher zum Abschluss der DV mit einer Laudatio von Roland Müller in den Kreis der Ehrenmitglieder aufgenommen wird. Der SVSS gratuliert Urs Böller zu seinen Verdiensten und dankt ihm für sein langjähriges Engagement und seine Treue zum Sport in der Schule.

9. Termine

Die Termine sind am Schluss des Protokolls aufgelistet.

10. Mitteilungen/Varia

Es sind vorgängig keine Mitteilungen eingegangen. Jean-Marc Aeischer (Schulsport FR) informiert vor Ort, dass Freiburg 2026 gemeinsam mit dem Kanton Zürich die Eishockey WM durchführt. Zu diesem Anlass wurden pädagogische Dossiers erstellt, die nicht nur im Sportunterricht, sondern auch in den anderen Schulfächern verwendet werden können (zu finden auf www.sportfr.ch, unter dem Stichwort «Pädagogisches Unterrichtsdossier»/«Kit éducatif»).

Andrea Zryd, Nationalrätin, richtet sich mit einem Schlusswort an die Versammlung. Sie freut sich, dass sie als ehemalige Präsidentin der SVSS Mitgliedervereinigung Alumni EHSM heute hier in Bern zu ihren Kolleginnen und Kollegen sprechen darf. Sie dankt allen (anwesenden) Sportlehrkräften, dem SVSS und seinen Kantons- und Stufen-Mitgliedervereinigungen, die sich täglich für den Sport und die Bewegung der Kinder und Jugendlichen in der Schweiz einsetzen. Sie erwähnt, dass ein schockierender Anteil von 94% der Zeit von Jugendlichen im Sitzen oder Liegen verbracht wird. Gerne hätte sie im Parlament einen Vorschlag zu mehr Bewegungszeit für Kinder und Jugendliche in der Schule lanciert und unterstützt, doch leider ist der Zeitpunkt mit den geplanten Sparmassnahmen momentan nicht ideal. Sie versichert jedoch, dass der Sport in Bundesfernsehen gut vertreten sei und auch sie sich weiter für dieses wichtige Thema einsetzen werde. Marcel Gisler (TSZ (ZG)) fragt, ob die Befürchtung, dass das 3-Stunden-Obligatorium wieder in Frage gestellt werden könnte, real ist. Andrea Zryd bejaht, da durch die umfassenden Sparmassnahmen vieles neu durchleuchtet werden wird. Sie betont jedoch auch, dass man nicht zu negativ eingestellt sein soll und es vorerst einmal abzuwarten gilt. Auf die Frage, ob die Wahl von Martin Pfister als positiv für den Sport angesehen wird, meint Andrea Zryd, dass das Sportverständnis da sei und Martin Pfister auch bereit sei, darüber zu reden aber das grosse Thema in Bern momentan klar die Armee und die Verteidigung sei und der Sport hintenanstehe – dies sei aber eher den momentanen Umständen und dem Weltgeschehen geschuldet als der Person Martin Pfisters.

Jonathan Badan dankt Andrea Zryd für ihre Worte und bedankt sich auch nochmals bei allen Anwesenden und den Verbands- & Projektpartnern des SVSS für die Unterstützung und das Engagement.

Schluss der offiziellen Delegiertenversammlung um 16.15 Uhr.

Mit einem anschliessenden individuellen Besuch des MUV-Festivals und/oder des Kletter-Weltcups auf dem EXPO-Gelände und einem feinen Nachtessen inklusive Apéro wird die DV mit dem gemütlichen Teil abgeschlossen.

Für das Protokoll



Michelle Schmid

Das Präsidium



Jonathan Badan



Barbara Egger

Winterthur, 14.06.2025

TERMINE

Nächste Termine	
	2025 <ul style="list-style-type: none"> • Schulkongress «Bewegung & Sport» • SVSS Jahreskonferenz 2026 <ul style="list-style-type: none"> • 55. Schweiz. Schulsporttag • 46. Delegiertenversammlung SVSS • Schulsportkongress Ostschweiz 2027 <ul style="list-style-type: none"> • Schulkongress «Bewegung & Sport»
	24.-26. Oktober in Magglingen Mittwoch, 19. November in ZH
	Freitag, 29. Mai in Winterthur ZH Samstag, 06. Juni in Delémont JU 19. - 20. September in Chur
	29.-31. Oktober in Magglingen

Entschuldigte (erweiterte) ZV-Mitglieder (6)

Viviane Aebischer	Co-Präsidium SVSM (Schweiz. Vereinigung für Sport an Mittelschulen)
Ilaria Ferrari	Abgeordnete Netzwerk Fachdidaktik und Sport (NFBS)
Sven Hofer	Co-Präsidium SVSM (Schweiz. Vereinigung für Sport an Mittelschulen)
Carole Howald	Co-Präsidium Alumni EHSM
Oliver Mitrovic	Vertretung SVSB (Schweiz. Vereinigung für Sport an Berufsfachschulen)
Serena Muscoguri	Admin SSST; Weiterbildung Events

Anwesende Kantonalverbände (18)

AG	Stefan Frei	SG	Raphael Kägi
BE	Stephan Sailer	SO	Nicolas Senn
BL	Vincent Hughes & Andreas Burgherr	TG	vertreten durch Robin Wild
BS	Claudio Jenny	TI	Luisa Korell & Mosè Canepa
FR	Paola Rugo Gruber	UR	Jolanda Herger vertreten durch Annerös Russi
GL	Pius Aschwanden	VD	Mathias Favez
GR	Stefan Neuhaus	ZG	Jürg Körner vertreten durch Sandra Limacher
JU	Julien Spinelli	ZH	Andrea Derungs, Katenka Hoidn & Bettina Rakow (TLKZ), Jürg Philipp (KZS)
LU	Patrick Biese		
OW	André Röthlin & Anna Omlin		

Entschuldigte Kantonalverbände (7)

AR	Roger Pighi	SH	Regula Schneble & André Marquetant
GE	Mélanie Bolay	SZ	Thade Flury
NE	Guillaume Maire	VS	Yannick Praz & Michaël Voumard
NW	Basil Furrer		

Anwesende SVSS-Ehrenmitglieder (6)

Raymond Bron	Walter Mengisen
Urs Illi	Annerös Russi
Jürg Kappeler	Ruedi Schmid
Heinz Keller	

Entschuldigte SVSS-Ehrenmitglieder (13)

Walter Bucher	Jean-Claude Leuba
Kurt Egger	Kurt Murer
Dany Elsener	Hansruedi Pauli
Marcel Favre	Rose-Marie Repond
Heidi Haussener	Christoph Schubarth
Peter Huwyler	Martin Ziörjen

Anwesende Gäste, Partner und Verbände (11)

Jean-Marc Aebischer, Schulsport FR	Nadja Günthör, Grossräatin
Matthias Baumgartner, PHSG	Roland Müller, Gast
Patricia Birrer, ehem. Präsidentin BLVSS (BL)	Grégory Quin, UNIL
Urs Böller, ehem. Präsident SVSB	Linus Schärer, Geschäftsführer KKS
Christoph Bühler, Schulsport ZH	Andrea Zryd, Nationalräatin
Marcel Gisler, ehem. Präsident TSZ (ZG)	

Entschuldigte Gäste, Partner und Verbände (ohne Gewähr)

Patrick Baumer, Präsident KKS	Dagmar Rösler, Präsidentin LCH
Christine Bossard, KOLIN Philanthropy	Matthias Rudin, BASPO
Olivia Bürkler, kustom	Roger Schnegg, Direktor Swiss Olympic
Bixio Caprara, BASPO	Rafael Spiegel, Revisor
Samuel Ehrat, BASPO	Silke Stach, INGOLDVerlag
Sandra Felix, Direktorin BASPO	Sandro Wehrli, alder+eisenhut
Daniel Friedli, BAPSO	Ideesport
Christelle Hayoz, HEP/PHFR	SFV ASF Football
Kilian Hegg, Swiss Olympic	SLRG
Thomas Heiniger, Swiss Badminton	Sportunion Schweiz
Marc Hügli, BASPO	STV FSG
Michelle Kammer, Swiss Volley	Swimsports
Marcel Keller, Kustom	Swiss Athletics
Jonas Kissling, Swiss Aquatics	Swiss Handball
Marco Kuoni, lemonbrain IT	Swiss Ice Hockey Federation
Sandra Lauenstein, Swiss Orienteering	Swiss Ski
Nadja Mahler, BASPO	Swiss Tabletennis
Dominique Meier, Swiss Handball	Swiss Triathlon
Marco Meili, UBS KC/WK ZH	Swiss Unihockey
Ruth Metzler-Arnold, Präsidentin Swiss Olympic	Swiss University Sports
David Rey, Präsident le SER	PluSport
Camille Rolli, Swiss Basketball	